

VORGESTELLT: DIE FECHTABTEILUNG DES PSV BERLIN IN MARZAHN

„Fechten fetzt!“

Das ist nicht nur ein Spruch, sondern gelebtes Motto bei der Fechtabteilung des PSV Berlin in Marzahn.

Viele kennen die sympathischen Fechterinnen und Fechter des PSV bereits. In und um die Fechtsporthalle in der Bruno-Baum-Straße 72 findet in diesem Jahr zum vierten Mal unser beliebtes Familiensportfest „Marzahn Aktiv“ statt (siehe Seite 11). Und wie in jedem Jahr gewähren Sie uns Einblicke in die faszinierende Fechtwelt.

Degen, Säbel und Florett heißen die Waffen, mit denen das Sportfechten heutzutage betrieben wird. Kinder ab sieben bis acht Jahren werden von Trainerin Julia Kirschen in die Fechtkunst eingewiesen. Trainiert wird in Gruppen und individuell beinahe täglich. 125 Mitglieder umfasst aktuell die Marzahner Fechtsporgemeinde beim PSV. Ein Schnupperkurs bietet die Möglichkeit, sich in vier Trainingseinheiten auszuprobieren.

Ein Sport für Jedermann

Nicht nur die Jüngsten üben fleißig am Stoßkissen oder mit dem Gegner, auch die Älteren wissen eine erfolgreiche Klinge zu führen. In den PSV Reihen gibt es Deutsche Meister, Senioren-Europameister und sogar ehemalige Olympiasieger. Und so schickt sich das Herren-Degenteam des PSV in diesem Jahr an, den Deutschlandpokal zum dritten Mal in Folge nach Berlin zu holen. Die Degenrunde am Dienstagabend ist qualitativ so gut besetzt, dass sogar Fünfkampf-Asse wie Lena Schöneborn und Alexander Nobis nach Marzahn kommen, um hier zu trainieren.

Aber auch „Spät-Beginner“ sind herzlich willkommen. Ab sofort gibt es einen neuen Anfängerkurs für Erwachsene im umfangreichen Trainingsangebot

des Vereins. So können auch interessierte Quereinsteiger in die spannende Sportart einsteigen.

Voll inklusiv: Rollstuhlfechten beim PSV

Rollstuhlfechten begeistert und fasziniert, genauso wie das nichtbehinderte Fechten. Es schult körperliche und geistige Disziplin, fördert die Konzentration und baut Aggressionen ab. Und Rollstuhlfechten ist voll inklusiv, weil sich auch Fechter ohne Behinderung in den Rollstuhl setzen, um Chancengleichheit zu garantieren.



Für alle Angebote gilt: auf der Webseite www.psvberlin-fechten.de informieren und unter info@psvberlin-fechten.de formlos per Mail anmelden. Oder einfach beim Training am Dienstagnachmittag vorbei kommen und Löcher in den Bauch fragen. ■



Sympathische Mannschaft: Die Fechterinnen und Fechter des PSV Berlin

Beim PSV kann man sich davon überzeugen. Kein Geringerer als der vielfache Deutsche Meister im Rollstuhlfechten, Steffen Nordmann, trainiert beispielsweise mit seinem erfahrenen Trainer Horst Dumke beim PSV. Auch hier sind Fechtanfänger jederzeit herzlich willkommen, die paralympische Sportart auszuprobieren.

Am Sonnabend, dem 25. Juni 2016, findet von 10.00 Uhr bis ca. 14.00 Uhr ein öffentlicher „Rollstuhlfecht-Workshop“ statt. Mutige dürfen in die Schutzkleidung schlüpfen, Maske und Handschuh aufziehen und sich im Kampf gegen einen Gegner messen. Experten werden alle Fragen rund ums Rollstuhlfechten beantworten.

Fechtabteilung PSV Berlin e. V.

Ort:

PSV Fechtsporthalle Bruno-Baum-Straße 72, 12685 Berlin

Ansprechpartner:

1. Vorsitzender:

Michael Behrendt,

Haupttrainerin:

Julia Kirschen

Rollstuhlfechten:

Steffen Nordmann und
Horst Dumke

Kontakt:

info@psvberlin-fechten.de

www.psvberlin-fechten.de